



Code of Conduct Verhaltenskodex

info@safethedance.de

www.safethedance.de



DE

- Wir wollen gemeinsam einen möglichst diskriminierungsfreien, nicht wertenden Raum schaffen, in dem sich jede*r willkommen und respektiert fühlt – hierfür sind alle Teilnehmenden verantwortlich.
- Wir dulden keine Form von Diskriminierung, Sexismus oder Rassismus und behalten uns ggf. einen Ausschluss aus der Veranstaltung vor.
- Bitte fragt jede Person, mit welchem Pronomen (er, sie, they, gar keins, ...) sie angesprochen werden möchte. Falsche Pronomen zu verwenden, kann verletzend und auch traumatisierend wirken und sollte daher möglichst vermieden werden. Es gibt auch Menschen, die auf Pronomen verzichten; wichtig ist uns ein sensibler, respektvoller Umgang miteinander.
- Bitte schließt nicht vom äußeren Erscheinungsbild auf die Geschlechtsidentität der anderen Person. Nur weil du jemanden als männlich oder weiblich liest, bedeutet das nicht, dass diese Person sich auch so identifiziert.
- Wir nutzen gendersensible Sprache und schließen das generische Maskulin aus. Auf gegenderte Sprache wie z.B. "Ladies first", "Girl Boss", "echte Männer" versuchen wir zu verzichten.
- Wenn du ein Foto/Video von Teilnehmenden machst und posten möchtest, bitte um Erlaubnis. Nicht jede*r möchte im Internet abgebildet werden und was einmal hochgeladen ist, bleibt dort für immer auffindbar.
- Unsere Vorstellung ist von Intersektionalität geprägt und erkennt an, dass es Personen gibt, die von mehrfacher Diskriminierung betroffen sind.
- Wenn bestimmte Thematiken für Personen un gute Gefühle wecken, stehen wir der Person gemeinsam bei und erinnern uns daran, dass jeder Mensch andere Erfahrungen mitbringt und somit auch z.B. auf sensible Themen oder auf Mikro-Aggressionen anders reagiert.
- Wir erkennen an, dass wir alle unterschiedlich sind und über individuelle Perspektiven verfügen. Wir versuchen die Sichtweisen der anderen Personen zu

verstehen und auf Verallgemeinerungen und Stereotype zu verzichten ("typisch Mann, typisch Frau").

- Wir machen alle Fehler. Wenn Personen diskriminierende Sprache oder Denkweisen verwenden, versuchen wir sie durch konstruktive Kritik darauf aufmerksam zu machen. Wir bitten euch, wenn Menschen konstruktiv Kritik an euch richten, dafür offen zu sein und zuzuhören.
- Wir wollen gemeinsam lernen und Safer Spaces schaffen, dabei gehen wir lösungsorientiert statt Personen-fokussiert vor.
- BIPoC und andere marginalisierte Gruppen sind nicht dafür verantwortlich für die Aufklärung anderer Menschen zu sorgen. Es gibt aber gute Organisationen, die ihr ansprechen könnt und die euch Info Material, Bücher Tipps und Link Empfehlungen zukommen lassen können.
- Denk bitte daran, dass nicht jede Benachteiligung immer sichtbar ist. Bedenke: Was für dich normal ist, ist es nicht unbedingt für alle.
- Solltet ihr als Gäste, Personal oder Künstler*innen von einem Vorfall betroffen sein, werden wir uns zeitnah mit dem Vorfall beschäftigen.
- Wir vertreten eine Null-Toleranz-Politik bezüglich Diskriminierung - wenn ein Vorfall gemeldet wird, erhält der/die Täter*in eine mündliche Verwarnung und bekommt die Gründe erklärt. Je nach Art des Vorfalls oder bei wiederholten Vorfällen wird die Person vom Event entfernt und ein (dauerhaftes) Hausverbot verhängt. Diese Richtlinie gilt für alle anwesenden Besucher*innen, Künstler*innen, und Mitarbeitende.
- Alle auftretenden Künstler*innen werden vorab über unsere Richtlinien zur Schaffung sicherer Räume und Nulltoleranz für Vorfälle informiert. Eine Kopie unserer "Safer Spaces Policy" wird allen Künstler*innen zur Verfügung gestellt und sind Teil des Vertrags.
- Das Ausziehen von T Shirts auf der Bühne ist nicht gestattet.
- Wir behalten uns das Recht vor, Verträge zu annullieren, wenn wir feststellen, dass ein/e Künstler*in gegen unsere Richtlinien verstoßen hat.
- Wir buchen keine Künstler*innen mit einer bekannten und nachgewiesenen Vorgeschichte von sexueller oder diskriminierender Gewalt das beinhaltet auch Songtexte.
- Mitarbeitende mit bekannter Vorgeschichte von sexueller oder diskriminierender Gewalt und/oder Missbrauch werden nicht geduldet.
- Nach Möglichkeit stellen wir einen Safer Space Rückzugsraum zur Verfügung, der bei Vorfällen genutzt werden kann. Sollte es keinen geben wird das Awareness

Team dafür sorgen, dass die betroffene Person sich bei Bedarf anderweitig zurückziehen kann.

- Das Awareness Team ist nüchtern und jederzeit ansprechbar bei Vorfällen.
- Das Personal (inklusive Helfer*innen) auf diesem Event ist in Awareness Arbeit geschult, das Awareness Team ist erkennbar durch Rucksäcke mit einem roten A.
- Wir evaluieren nach jedem Event die Effektivität unserer Policy und versuchen Schwachstellen auszubessern. Solltet ihr Vorschläge haben, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden - auch anonym via Formular.
- Um Diskriminierung auf Toiletten zu verhindern sind während unserer Veranstaltung alle Toiletten Unisex. Generell bitten wir euch, euch daran zu erinnern, dass Menschen unabhängig davon wie ihr sie lest, auf jede Toilette gehen können, die sie als für sich richtig erachten.
- Bitte achtet auf eure Getränke und lasst sie nicht unbeaufsichtigt stehen (Thema KO Tropfen)
- Es gibt kostenloses Leitungswasser an der Bar

BE EXCELLENT TO EACH OTHER!

EN

- We want to create a space that is as non-discriminatory and non-judgmental as possible where everyone feels welcome and respected - this is the responsibility of all participants.
- We talk about sensitive topics, so if someone needs a time-out or support, they can simply take a break or contact us.
- We encourage all participants to share their pronouns. We understand that this is not easy for all people and of course accept if you'd rather not share a pronoun. Please ask each person by which pronoun (he, she, they, none, ...) they would like to be addressed. Using the wrong pronouns can be hurtful and also traumatizing and should therefore be avoided whenever possible. There are also people who do not use pronouns; generally it is important for us to treat each other with respect.
- Please do not infer the gender identity of the other person from their appearance. Just because you read someone as male or female does not mean that person

identifies that way.

- We use gender-sensitive language (and exclude the generic masculine in German language). We try to avoid gendered language such as "ladies first," "girl boss," or "real men,".
- We are happy to see faces in video calls, but we understand that this is stressful for some people. If you prefer to turn your video off from the start or any other time you are welcome to participate with audio only.
- If you take a photo/screenshot/video of speakers or participants and want to post it, ask permission. Not everyone wants to be pictured on the internet and what is uploaded once will stay there forever.
- Our vision is informed by intersectionality and recognizes that there are people who are affected by multiple forms of discrimination.
- When certain issues raise uncomfortable feelings for individuals, we stand with the person and remember that each person brings different experiences and thus also reacts differently, for example, to sensitive topics or to Micro-aggressions differently.
- We recognize that we are all different and have individual perspectives. We try to understand each other's perspectives and to refrain from generalizations and stereotypes ("typical man, typical woman").
- We all make mistakes. When individuals use discriminatory language or ways of thinking discriminatory we try to bring it to their attention through constructive criticism that makes them aware of it. We ask that when people constructively criticize you to be open and listen.
- We want to learn together and create safer spaces, taking a solution-focused rather than person-focused. We share relevant resources with each other to educate ourselves as a group.
- BIPoC and other marginalized groups are not responsible for the Educating others. However, there are good organizations that you can reach out to and who can send you info material, book tips, and link recommendations.
- All participants are encouraged to actively participate in the discussion, because none of us knows everything, but together we know a lot.
- Please all be mindful of how much space and time you take in a group call and, if necessary, postpone your contributions to give others the opportunity to participate as well. And if you're usually someone who does not speak up, try it!
- Please remember that not every disadvantage is always visible. Consider: What is normal for you is not necessarily so for everyone.

- All information shared in this session is confidential and should not be shared with the outside. Please respect the privacy of others to ensure a safer space for all.
- Last but not least: We do not tolerate any form of discrimination, sexism or racism. racism and reserve the right to exclude from the event if necessary.

BE EXCELLENT TO EACH OTHER!
